

**über die am 14.08.2017 stattgefundene 12. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Weinbach, im Sitzungszimmer des Rathauses in Weinbach.**

**Als stimmberechtigt waren anwesend:**

Thomas Weil, Friedhelm Rompel, Stephan May, Rüdiger Schultheiß

**Es fehlte:**

Friedhelm Ketter

**Als nicht stimmberechtigt war/en anwesend:**

Bürgermeister Jörg Lösing, Andreas Roos, Ulrich Dorn ab 19.20 Uhr Jens Schäfer (Schriftführer)

**Tagesordnung**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Anschaffung eines Feuerwehrrettungsboote  
Hier: Sachstandsbericht und Genehmigung ÜPL/APL
3. Investitionsprogramm 2017
4. Konsolidierung  
hier: Übersicht der besprochenen Maßnahmen

Die Sitzung begann um 18:00 Uhr und war um 21:12 Uhr beendet.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss waren durch Einladung des Vorsitzenden vom 09.08.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes der Versammlung von heute zu einer Sitzung zusammenberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Zwischen dem Zugang der Ladung und dem Sitzungstag lagen mindestens 3 Tage.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben wurden.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

**Zu TOP 1:**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss stellte bei Eröffnung der Sitzungen fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben wurden.

Da von den 5 Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses die oben genannten 4 (also mehr als die Hälfte) anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig.

**Zu TOP 2 – Anschaffung eines Feuerwehrrettungsboote**  
Hier: Sachstandsbericht und Genehmigung ÜPL/APL

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, gem. § 100 HGO eine überplanmäßige Ausgabe für die Beschaffung eines Feuerwehrrettungsbootes in Höhe von 65.000,00 € zu beschließen.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt

- a) über den Haushaltsrest 2016 für die Investitionsnummer I-0203-011 „Hydraul. Rettungsgerät“ – 12.000,00 €
- b) über den Ansatz 2017 für die Investitionsnummer I-1201-072 „Brücke Burgring“ – 53.000,00 €

Weiterhin empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeindevertretung, den Sperrvermerk für die Investitionsnummer I-1201-072 „Brücke Burgring“ für einen Betrag von 53.000,00 € unter der Voraussetzung der Genehmigung zur Beschaffung des Luftkissenbootes durch das Innenministerium, des technischen Prüfdienstes und der Unfallkasse Hessen aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Zu TOP 3 – Investitionsprogramm 2017**

Der Vorsitzende erläutert den Anlass, warum über das Investitionsprogramm 2017 beraten werden soll.

Im konkreten werden die Investitionen „Behindertengerechte Bushaltestelle und Löschwasserentnahmestelle“ angesprochen.

**TOP 4 – Konsolidierung**

hier: Übersicht der besprochenen Maßnahmen

Die besprochenen Konsolidierungsmaßnahmen aus den Sitzungen vom 21.06. und 25.07. wurden in einer Gesamtübersicht zusammengestellt, der HFA nimmt die Aufstellung zur Kenntnis.

**Sonstiges**

- Rüdiger Schultheiß erkundigt sich nach Sachstand der Hessenkasse. Bürgermeister Lösing berichtet über ein Gespräch mit Herrn Kraulich vom Innenministerium. Aktuell findet derzeit eine Abfrage der WI-Bank zu den Kassenkrediten statt.
- Der Vorsitzende bittet die Verwaltung, Hinweisen von der Anliegern der Ringstraße zu Verdrückungen im Gehwegbereich nachzugehen.

Der Vorsitzende des Haupt-  
und Finanzausschusses



(Thomas Weil)

Schriftführer



(Jens Schäfer)